

1

zu 46 828

Kaiser - Walzer

Nach Worten von Maria Volderauer-Schöpfer

Johann Strauss (1825 - 1899), op. 437

Chorbearbeitung von Hans Scholtys

Introduction

Tempo di Marcia *Klavier* *vi* - - - de Tempo di Valse

Sopran
Alt
Tenor
Baß

14 48 14 14 48 14

Sehr ruhig *mp*

1. Wie lieb' ich dich, mond-schein-durch-lebt, wenn hoch im

espr. molto *p* *m*

Wie lieb' ich dich, mond-schein-durch-lebt, wenn hoch im

Dom Turm-seel-chen schwebt; zeit-los und sacht

espr. *m* *espr.* *m*

Dom Turm-seel-chen schwebt; zeit-los und sacht

in blau-er Nacht dein klopfen-des Herz.

trägt's do-nau-wärts *poco accel.*

trägt's do-nau-wärts.

2

K. W.

Lebhaft
mf

Doch wenn son-ni-ger Schein bricht lo-hend wie-der her-ein,

Doch wenn son-ni-ger Schein bricht lo-hend wie-der her-ein,

f *ff* *ritardando*

dann bist du ganz erst mein Wien, du sollst in Son-ne dich ba-den

dann bist du ganz erst mein Wien, du sollst in Son-ne dich ba-den!

Sehr ruhig
espr.

espr.

espr.

espr.

poco accel.

poco accel.

espr.

Lebhaft

Mond - schein macht dich zur Mär - chen - stadt, die Weh - mut im Au - ge hat,

pp

Mond - schein macht dich zur Mär - chen - stadt, die Weh - mut im Au - ge hat,

mf

nur Son - ne wan - delt dich gleich in ein be - rau - schen - des Kö - nig - reich!

ff

mf

nur Son - ne wan - delt dich gleich in ein be - rau - schen - des Kö - nig - reich!

Etwas ruhiger

mp

1. - 2. la la la la la la la la la la

espr. molto mp

2.

1. Als der Wie - ner - wald keim - te und vom

2. „Oh, ver - gib, ich ver - zich - te, auf die

p

la la la la la la la la la la

Früh - ling ich träum - te, wollt ich ihm et - was

lan - gen Ge - dich - te, auch dein Wien fühlt sich

K.W.

6

6

Etwas ruhiger

1.- 2. la la la la la la la la la la la la la la la la la

Lebhaft Etwas ruhiger

la la la la la la la la la la la la la la la la la

Lebhaft

Willst du mich er - freu'n, Willst du mich 'mal er - Willst du mich er - freu'n, Willst du mich er - freu'n Willst du mich

laß den Zwang freu'n laß den Zwang und das Rei - men sein! laß den Zwang und das Rei - men sein! laß den Zwang und das Rei - men sein! er - freu - en, laß das Rei - men sein!

K.W.

5

7

f Jauchz' und schrei, sing nur frei hell und frisch,
f Jauchz' und schrei, sing nur frei, hell und frisch,
f

wie - ne - risch! *f* Fe - der und Pa - pier sind für
mp la la la la la la la
f wie - ne - risch! Fe - der und Pa - pier sind für
mp la la la la la la la
mp la la la la la la la

uns
 la la la nicht von - nö - ten mehr, brau - chen's
 uns nicht von - nö - ten mehr, brau - chen's
 la nicht von - nö - ten mehr, nein!
 la bei - de sind nicht von - nö - ten

nit, weg da - mit sing's von un - ge -
 nit, weg da - mit sing's von un - ge -
 nein, nein, nein, nein, nein, nein, weg da - mit
 mehr,

fähr! — *f* (ad lib. zur event. Verstärkung)

fähr! Frag nicht, ob es ge - fällt, schau nicht viel in die Welt,

marc.

gib dem Her - zen nur Klang; das wird rech - ter Ge - sang!

Tutti
ff marc.

So sei's fröh - lich ge - tan, facht Treu - lie - be wohl an — fürs

ff marc.

So sei's fröh - lich ge - tan, facht Treu - lie - be wohl an — fürs

ff marc.

Volk und un - ser schö - nes deut - sches Va - ter - land! —

Volk und un - ser schö - nes deut - sches Va - ter - land! —

K.W.

7

Lebhaft

Klavier

4.

1. Sei ge - trost nur, mein Wien, ich hab
öf - ters im Her - zen ver -

1. Sei ge - trost nur, mein Wien, ich hab
öf - ters im Her - zen ver -

1. ich hab
2. recht ver -

Mut für zwei und laß gern bei - seit' al - le Kün - ste - lei,
zagt ge - macht, doch im Au - gen - blick hab ich schon ge - lacht,

Mut für zwei und laß gern bei - seit' al - le Kün - ste - lei,
zagt ge - macht, doch im Au - gen - blick hab ich schon ge - lacht,

Mut für zwei
zagt ge - macht,

mag's auch manch - mal ein we - nig da - ne - ben geh'n, mor - gen
dei - ne Schön - heit vor Au - gen ver - geß ich's schnell, und die

mag's auch manch - mal ein we - nig da - ne - ben geh'n, mor - gen
dei - ne Schön - heit vor Au - gen ver - geß ich's schnell, und die

mag's da - ne - ben geh'n,
da ver - geß ich's schnell,

ist es dop - pelt schön!
Welt wird wie - der

1. ist es dop - pelt schön!
Welt wird wie - der

2. Hast mich hell!
hell!

rit. mp

So

Coda

Lebhaft

- de

Sehr ruhig

espr.

p

17 6

17 6

17 6

m

espr. molto

m

m

espr.

p m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

m

Lebhaft

Mond - schein zur Mär - chen - stadt, die Weh - mut im Au - ge hat,

pp

pp

pp

Mond - schein zur Mär - chen - stadt, die Weh - mut im Au - ge hat,

Mond - schein zur Mär - chen - stadt, die Weh - mut im Au - ge hat,

nur — Son-ne wan-delt dich gleich in ein be-glük-ken-des Reich! —

mf *ff*

nur — Son-ne wan-delt dich gleich in ein be-glük-ken-des Reich! —

mf *ff*

Klavier: vi - de - de *pp* *Ruhig*

2 11

la la la la la la la la

Freun - de, sin - get heut, — singt von

mp *pp*

la la la la

la la la la la la la

mp *mp*

Oh - ne Trän',

Weh — und von hell - ster Freud'.

mp *mp*

la la la la la

Oh - ne Trän',

chr - lich, Kind, wär'n wir denn was wir sind? la la

p

chr - lich, Kind, wär'n wir denn, was wir sind?

Hö

mf *p*

la

la la la la la la la la la la la la

re, wenn von dir ganz mein Traum und mein Sinn er -

la la la la la la la la

la seh' vor mir ich ein Bild:

füllt, seh' vor mir ich ein Bild:

mf *Klavier*

(ad lib. zur event. Verstärkung)
f marc.

Wien, ich seh dich be - freit von der Sor - ge der Zeit,

f marc.

seh dich zaub' risch er - hellt, wie die Kro - ne der Welt!

seh dich zaub' risch er - hellt, wie die Kro - ne der Welt!



ff marc.

Ich steh Schild - wach' vor dir, weis' die Fein - de von

ff marc. schle

Ich steh Schild - wach' vor dir, weis' die Fein - de von

ff marc.

Piano

mir! Doch bricht sie - gend die Son - ne vor, dann weit auf

Grün

mir! Doch bricht sie - gend die Son - ne vor, dann weit auf

molto accel.

das Tor! Dann auf

ff

das Tor! Dann auf

ff

2

das Tor! 3

das Tor! 3

das Tor! 3